

## **Nervenstärke kann man trainieren**

Das zeigte sich am 13.4.2014 als Armin Kins die Teilnehmer in der Gelassenheitsprüfung an 8 fantasievoll aufgebauten Stationen vor schwierige Aufgaben stellte.

Wie präsentiere ich mein Pferd? Wie führe ich es korrekt? Was erwarten die Richter von Pferd und Reiter? Im ersten Teil lernte man die Zügel sicher zu führen und mit seinem Tier an der Seite Schritt zu halten.

Was auf Körungen und Veranstaltungen so leicht aussieht, kann ganz schön schwierig sein.

Doch es gab keine Verschnaufpause. An den weiteren Stationen kam es auf gute Nerven, viel, viel Vertrauen, Gelassenheit und viele Leckerli als Belohnung an.

Durch wirbelnde Ballons, Fahnen und Flatterbänder gelangten Pferd und Führperson zur Fußball – Ecke : Bälle kullerten und hüpfen, aus dem Megaphon ertönten Hymnen und die Trillerpfeife kreischte. Unsere Pferde sind fit für das Public Viewing der Fußball- WM oder können als Polizeiponys undpferde ihren Dienst tun.

Nach dieser Herausforderung waren aufschnappende Regenschirme oder der „rote Teppich“ nur noch harmlose Deko.

Am Ziel angelangt wurde eine Turnierschleife am Reithalfter befestigt und dem Teilnehmer eine Belohnung überreicht.

Danke für diesen tollen Lehrgang Herr Kins!